



Geh nicht unter.

Lern richtig schwimmen.

**Mach einen Schwimmkurs
bei der Wasserwacht**

Die Wasserwacht macht Sinn – und jede Menge Spaß

Wer Spaß am Sport und Freude am Helfen hat, ist bei der Wasserwacht im Bayerischen Roten Kreuz (BRK) bestens aufgehoben – ganz gleich ob als Kind oder als Erwachsener. Die Wasserwacht ist ein sympathischer Verein, bei dem Sie und/oder Ihr Kind eine Menge Spaß, Kameradschaft und viele gute Erfahrungen erwarten.

In den zahlreichen Ortsgruppen erhält jedes Mitglied eine professionelle Ausbildung für sein ehrenamtliches Engagement. Die Wasserwacht ist Teil des Roten Kreuzes und somit dessen Grundsätzen verpflichtet. Hier sind alle politisch, kulturell und religiös unabhängig und jeder kann Mitglied werden.

**Alles, was Sie dazu wissen sollten,
erfahren Sie hier: www.wasserwacht.de**

Wasserwacht Bayern
Bayerisches Rotes Kreuz (BRK)
Landesgeschäftsstelle
Garmischer Straße 19-21
81373 München

www.nur-schwimmen-ist-schoener.de



Schwimmen ist mehr als baden gehen.

Die Zahl der Badeunfälle nimmt ständig zu! Auch Ihr Kind sollte deshalb (richtig) schwimmen lernen – und mit dem Schwimmbzeichen zeigen, was es kann.





Wer schwimmen kann, ist klar im Vorteil.

Immer weniger Kinder können richtig schwimmen. Dabei sichern gute Schwimmleistungen im Notfall das Überleben – im Schwimmbad genauso wie im See und im Meer! Zudem ist Schwimmen der ideale Sport, um Kinder sportlich, stark und selbstbewusst zu machen.

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind richtig schwimmen lernt und lassen Sie es mit dem zu seinem Können passenden Schwimmabzeichen beweisen, dass es mehr kann als nur baden gehen!

Lassen Sie Ihr Kind zeigen was es kann



Frühschwimmerabzeichen „Seepferdchen“

Sprung vom Beckenrand und 25m Schwimmen • Heraufholen eines Tauchrings aus schulertiefem Wasser



Deutsches Jugendschwimm- abzeichen Bronze

Sprung vom Beckenrand und min. 200 m Schwimmen in max. 15 Minuten • 1 x ca. 2 m Tieftauchen mit Heraufholen eines Gegenstandes • Sprung aus 1 m Höhe oder Startsprung • Kenntnis von Baderegeln



Deutsches Jugendschwimm- abzeichen Silber

Startsprung und min. 400 m Schwimmen in max. 25 Minuten, davon 300 m in Bauch- und 100 m in Rückenlage • Zweimal ca. 2 m Tieftauchen mit Heraufholen eines Gegenstandes • 10 m Streckentauchen • Sprung aus 3 m Höhe • Kenntnis der Baderegeln und Selbstrettung



Deutsches Jugendschwimm- abzeichen Gold

Ab 9 Jahre • 600 m Schwimmen in max. 24 Minuten • 50 m Brustschwimmen in max. 70 sec. • 25 m Kraulschwimmen • 50 m Rückenschwimmen mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit oder 50 m Rückenkraulschwimmen • 15 m Streckentauchen • Ca. 2 m Tieftauchen mit Heraufholen von Tauchringen innerhalb von 3 Min. mit max. 3 Tauchversuchen • Sprung aus 3 m Höhe • 50 m Transportschwimmen: schieben oder ziehen • Kenntnisse der Baderegeln • Selbstrettung und einfache Fremdrettung



Deutsches Schnorchelabzeichen

Ab 8 Jahre • Voraussetzung: Deutsches Jugendschwimmabzeichen Silber • 200 m Flossenschwimmen o. Zeitbegrenzung • 100 m Schnorchelschwimmen mit Grundausrüstung • 4 x ca. 2,50 m Tieftauchen nach Tauchringen u.a. • 50 m Retten (Abschleppen) mit Flossen im Achselgriff • Theorie-Kenntnisse zu Atmung, Wasserdruck und Wassertemperatur • Erkennen von Verletzungen der Schädelhöhlen • Grundausrüstung/ Schnorcheltechnik.

Mehr Details zu den Abzeichen finden Sie hier:

www.wasserwacht.de/Schwimmabzeichen

